

Dritte Förderrunde

„Fahrradwerkstatt der Mittelschule“ erhält erneut Förderung

Dingolfing. Seit Anfang des Jahres 2016 betreibt die Mittelschule Dingolfing am Marienplatz 24 in Dingolfing eine Fahrradwerkstatt. Gebrauchte von Bürgern aus Dingolfing und Umgebung gespendete Fahrräder werden dort auf Vordermann gebracht. Ein ehemaliges Geschäftshaus am Marienplatz, von der Stadt Dingolfing kostenlos zur Verfügung gestellt, dürfen die Schüler dafür nutzen. Das Werkstattteam unter der Leitung von Schulsozialarbeiter Helmut Ammer und Lehrer Sebastian Gaßner übernimmt anfallende Reparaturen an gespendeten Rädern und verleiht die danach verkehrstüchtigen Fahrräder an Bedürftige, andere Schulen und natürlich an Schüler der Mittelschule. Auch an die Caritas Dingolfing-Landau werden viele Räder weitergegeben. Fachlich unterstützt werden die Schüler seit Beginn der Fahrradwerkstatt durch Herrn Baier von der Fa. Vilstal-Bikes aus Marklkofen und seinen Mitarbeitern. Was seit 2016 im Rahmen der Fahrradwerkstatt umgesetzt wurde kann sich sehen lassen. Beispielhaft sind der Aufbau eines schuleigenen Fahrradpools mit Helmverleih, die Entwicklung und der Bau eines Fahrradparcour mit verschiedenen Stationen, die Weitergabe von 120 gespendeten und reparierten Fahrrädern, sowie der Druck des Fahrradführer „Natur-Lich mit dem Rad“ in der 2. Auflage genannt. Auch das sich die Mittelschule Dingolfing als Umweltschule in Europa schmücken darf ist ein Verdienst der Fahrradwerkstatt.

Die Werkstatt der Mittelschule ist jeden Donnerstag von 12.00 Uhr bis 15.30 Uhr geöffnet. Das Projekt wird auch 2018 wieder durch das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz gefördert und von der Evangelischen Jugendsozialarbeit Bayern e. V. (ejsa Bayern), als federführendem Verband der Landesarbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit Bayern, koordiniert und betreut.

Was als kleine Schrauberwerkstatt begann, hat sich zu einem Umweltprojekt entwickelt. Hinter der Fahrradwerkstatt verbirgt sich inzwischen ein umfangreiches Projekt zum Thema „Nachhaltigkeit“ mit dem offiziellen Titel „Weltaktionsprogramm als Chance: Bildung für nachhaltige Entwicklung trifft Jugendsozialarbeit“. Ziel des Projektes ist die Vermittlung von Handlungswissen, das einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und Ressourcen ermöglicht. Ein solch umfangreiches Umweltprojekt kann die Mittelschule Dingolfing aber nicht alleine stemmen, dazu ist ein Kooperationspartner aus der Umweltbildung nötig. Die Umweltstation des Landesbund für Vogelschutz (LBV) aus Straubing hat sich auch für diese dritte Förderphase bereit erklärt den Part der Umweltbildung zu übernehmen. Geplant sind mit dem Landesbund für Vogelschutz unter anderem Exkursionen und Vorträge zu den Themen Gewässer und deren Bewohner, Lebensraum Wald, Lebensraum Fluss und zum Vogel des Jahres. Aktuell wurden in Zusammenarbeit mit dem Landesbund für Vogelschutz 16 Nisthilfen für den Vogel des Jahres 2017 den Waldkauz und den Vogel des Jahres 2018 den Star gebaut.

Alle Projekte im Rahmen der Fahrradwerkstatt sollen deutlich machen, welche Rolle und Verantwortung der Einzelne für Umwelt, Ressourcen und eine zukunftsfähige Gesellschaft trägt.

Für Sonntag, 08.07.2018 planen die Schüler von 12.00 – 16.00 einen Tag der offenen Tür in der Fahrradwerkstatt am Marienplatz. Dazu sind alle Interessierten und Freunde der Fahrradwerkstatt ganz herzlich eingeladen und können sich direkt bei den Schülern über deren Engagement in der Fahrradwerkstatt und über das Umweltprojekt informieren.

Kontakt: Mittelschule Dingolfing, Dr.-Martin-Luther- Platz 7, 84130 Dingolfing, E-Mail: schulsozialarbeit@hs-dingolfing.de, Telefon 08731/3240757.



Ein Teil der fertigen Nisthilfen für den Landesbund für Vogelschutz.